

Man benutzt den Imperativ, um **Aufforderungen, Befehle, Ratschläge** oder **Einladungen** auszudrücken. Hierbei wird das Verb umgeformt.

Beispiele:

- a) **Macht** bitte eure Hausaufgaben! (Aufforderung)
- b) **Räumt** eure Zimmer sofort! (Befehl)
- c) **Denk(e)** darüber noch ein bisschen nach! (Ratschlag)
- d) **Kommt** heute Abend zu meiner Party! (Einladung)

Bildung des Imperativs

Präsensstamm + Endungen

Ein Präsensstamm ist der erste Teil eines Verbs ohne die Endung -en!

Zum Beispiel:

kommen --> **komm-** ist der Stamm und -en ist die Endung.

Beispiele

	gehen	warten	essen	schlafen	werfen	nehmen	anrufen
Du	Geh!	Warte!	Iss!	Schlaf!	Wirf!	Nimm!	Ruf an!
Ihr	Geht!	Wartet!	Esst!	Schlaft!	Werft!	Nehmt!	Ruft an!

Das Verb **SEIN** im Imperativ

sein	
Du	Sei ruhig!
Ihr	Seid ruhig!
Sie / sie	Seien Sie ruhig!

Beispiele:

Sei ruhig, kleiner Junge!

Seid bitte leise!

Seien Sie bitte netter!

① Ergänzen Sie die Verben im Imperativ.

	antworten	vergessen	waschen	lesen
Du				
Ihr				
Sie				

	sprechen	fahren	bringen	legen
Du				
Ihr				
Sie				

② Ergänzen Sie wie im Beispiel.

a) den Teller aus dem Geschirrspüler nehmen -->
Nimm bitte den Teller aus dem Geschirrspüler!

b) den Topf vom Herd nehmen -->

-

c) eine Flasche Wasser aus dem Keller holen -->

-

d) die Gläser auf den Tisch stellen -->

-

e) die Pizza auf den Teller legen -->

-

f) das Geschirr in die Küche bringen -->

-